

WDR

**SINFONIE
ORCHESTER**

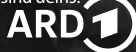
**WDR
HAPPY HOUR
BOMSORI**

KLASSIK UM SIEBEN

*WDR 2 lädt ein
FR 7. Juni 2024
Kölner Philharmonie &
19.00 Uhr*

WDR SINFONIEORCHESTER
ABSOLUT SPITZENKLASSIK.

Wir sind deins.



PROGRAMM



Max Bruch

Konzert Nr. 1 g-Moll für Violine und Orchester op. 26

I. Introdution. Allegro moderato

II. Adagio

III. Finale. Allegro energico

Mel Bonis

Salomé op. 100 Nr. 2



Richard Strauss

Don Juan op. 20

Bomsori Violine

WDR Sinfonieorchester

Cristian Măcelaru Leitung

Marlis Schaum/WDR 2 Moderation



Bedauerlicherweise musste der Geiger Renaud Capuçon das Konzert aus persönlichen Gründen absagen. Wir freuen uns, dass Bomsori die Solopartie in Max Bruchs Violinkonzert kurzfristig übernimmt.

Das WDR Sinfonieorchester engagiert sich mit dementia+art für die kulturelle Teilhabe von Menschen mit Demenz. Sie sind bei den »WDR Happy Hour«-Konzerten besonders willkommen





WDR SINFONIEORCHESTER

- \ eines der Spitzenorchester in Deutschland
- \ zu Hause in der Kölner Philharmonie, zu erleben auch in den großen Konzerthäusern und bei Festivals der Region
- \ Gastspiele in den Musikmetropolen Hamburg, München, Salzburg und Wien sowie bei Festivals wie den BBC Proms und dem Schleswig-Holstein Musik Festival
- \ regelmäßig auf Tournee durch Asien und Europa
- \ hochkarätige CD-Produktionen, ausgezeichnet unter anderem mit dem Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik und dem International Classical Music Award
- \ 1947 gegründet
- \ Chefdirigent seit Herbst 2019: Cristian Măcelaru
- \ ehemalige bedeutende Chefdirigenten unter anderem: Christoph von Dohnányi, Gary Bertini, Semyon Bychkov und Jukka-Pekka Saraste
- \ Beschreiten neuer Wege nicht nur mit den »Happy Hour«-Konzerten, sondern auch durch innovative digitale Formate wie die »Traumwandler«-Videos, die klassische Musik neu erzählen
- \ breite Wirkung in der Bevölkerung durch regelmäßige Fernseh-, Radio- und Livestream-Übertragungen und dauerhafte digitale Verfügbarkeit der Konzerte
- \ begeistert auch junge Hörer:innen in Musikvermittlungsprojekten wie dem »Konzert mit der Maus« oder in Schulkonzerten
- \ seit den 1950er Jahren zusammen mit der Konzertreihe »Musik der Zeit« einer der wichtigsten Auftraggeber zeitgenössischer Musik

BOMSORI



- \ geboren 1989 in Südkorea als Bomsori Kim
- \ Studium an der Seoul National University bei Young Uck Kim sowie an der Juilliard School in New York bei Sylvia Rosenberg und Ronald Copes
- \ Focus Artist des Rheingau Musik Festivals 2021 und seit demselben Jahr Beginn einer fünfjährigen Residency beim Gstaad Menuhin Festival als Menuhin's Heritage Artist
- \ Zusammenarbeit mit Dirigent:innen wie Fabio Luisi, Jaap van Zweden, Marin Alsop, Lahav Shani, Vasily Petrenko, Pablo Heras-Casado, Hannu Lintu und Sakari Oramo
- \ Solistin bei führenden Orchestern weltweit, darunter das New York Philharmonic, das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, das Danish National Symphony Orchestra, das Montreal Symphony Orchestra, das Finnish Radio Symphony Orchestra, das Helsinki Philharmonic Orchestra, die Camerata Salzburg und das Kammerorchester Basel
- \ Auftritte in Konzertsälen wie dem Wiener Musikverein, der Berliner Philharmonie, dem Rudolfinum und dem Smetana-Saal in Prag, der Carnegie Hall in New York, dem Tschaikowsky-Saal in Moskau sowie dem Herkulesaal in der Münchner Residenz
- \ Gewinnerin des 2. Preises beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD (2013), außerdem Preisträgerin bei der Queen Elisabeth Competition in Brüssel und der International Jean Sibelius Violin Competition
- \ CD-Veröffentlichungen: das Violinkonzert von Carl Nielsen unter Fabio Luisi (2023), das Konzeptalbum »Violin on Stage« (2021), ein Duo-Album mit dem Pianisten Rafał Blechacz und Werken von Fauré, Debussy, Szymanowski und Chopin (2019) sowie Violinkonzerte von Wieniawski und Schostakowitsch (2017)
- \ ihr Instrument: die Guarneri del Gesù »ex-Moller« (1725)
- \ erstmals zu Gast beim WDR Sinfonieorchester



CRISTIAN MĂCELARU

MARLIS SCHAUM

- \ seit 2019/20 Chefdirigent des WDR Sinfonieorchesters
- \ 1980 geboren in Timișoara (Rumänien)
- \ Violin- und Dirigierstudium in den USA
- \ Preisträger des Solti Conducting Award 2014
- \ seit 2017 Musikdirektor des Cabrillo Festival of Contemporary Music
- \ seit 2020 Künstlerischer Leiter und Chefdirigent des World Youth Symphony Orchestra
- \ seit 2020 Musikdirektor des Orchestre National de France
- \ seit 2023 Künstlerischer Leiter des George Enescu Festivals in Bukarest
- \ Gastdirigent bei führenden Orchestern Amerikas wie New York Philharmonic, Philadelphia Orchestra, Chicago Symphony Orchestra, Cleveland Orchestra und Boston Symphony Orchestra
- \ Gastdirigent bei führenden Orchestern Europas wie Concertgebouw Orchestra, Gewandhausorchester Leipzig, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und BBC Symphony Orchestra
- \ 2020 Auszeichnung mit dem Grammy für eine CD-Produktion mit Werken von Wynton Marsalis
- \ Journalistin und Moderatorin
- \ geboren 1980 in Erkelenz am Niederrhein
- \ Studium von Politik- und Kommunikationswissenschaften in Münster
- \ Volontariat bei der Deutschen Welle
- \ arbeitet unter anderem als Moderatorin für das WDR 2 Mittagmagazin, als On-Air-Reporterin für das Wissenschaftsmagazin »Quarks« im WDR Fernsehen sowie als Moderatorin auf WDR 5 und im Podcast »Quarks Daily Spezial«
- \ seit 2017 Trainerin im Rahmen der journalistischen Ausbildung bei der Deutschen Welle
- \ als Schülerin Geigenunterricht
- \ große Leidenschaft für klassische Musik

NÄCHSTES KONZERT

FR 28. JUNI 2024

KÖLNER PHILHARMONIE / 20.00 UHR

19.00 Uhr Konzerteinführung mit Susanne Herzog/WDR 3

ZIMMERMANN & MUSSORGSKIJ

Ralph Vaughan Williams

Fantasie über ein Thema von
Thomas Tallis

Ottorino Respighi

Concerto gregoriano für Violine
und Orchester

Modest Mussorgskij/

Maurice Ravel

Bilder einer Ausstellung
in der Bearbeitung für Orchester

Frank Peter Zimmermann

Violine

WDR Sinfonieorchester

Stanislav Kochanovsky Leitung

DIGITAL-HIGHLIGHT



Don Juan aka *der* Frauenheld lässt schon seit Jahrhunderten seine Verführungskünste spielen. Dass alles nicht nur rosig ist, zeigt Richard Strauss in seiner Tondichtung – Cristian Măcelaru erzählt, wie.

wdr-sinfonieorchester.de

youtube.com/wdrklassik

wdr.de/k/wsonewsletter

facebook.com/wdrsinfonieorchester

IMPRESSUM

Herausgegeben von

Westdeutscher Rundfunk Köln
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptabteilung Orchester und Chor
Appellhofplatz 1
50667 Köln

Redaktion

Birgit Heinemann, Otto Hagedorn

Redaktion und Produktion des Konzerts

Sebastian König

Mai 2024

Änderungen vorbehalten

BILDNACHWEISE

Titel: © WDR/Peter Adamik

Seite 2: Max Bruch © picture alliance/
Quagga Illustrations; Mel Bonis
© mauritius images/Jimlop collection/
Alamy Stock Photos; Richard Strauss
© WDR/dpa

Seite 3: WDR Sinfonieorchester
© WDR/Tillmann Franzen

Seite 4: Bomsori © Kyutai Shim/DGG

Das Mitschneiden von Bild und Ton
während des Konzerts ist aufgrund
des Urheberrechts nicht gestattet.